



UV-Härtungslampe „Kompakt“

Bauart:

Leuchtstoffröhrentischlampe

Technische Daten:

Leistungsaufnahme der Röhren:	1 x 9 Watt
Betriebsnennspannung der Röhren:	70 Volt / 50 Hz
Primärspannung / Netzspannung:	230 Volt

Inbetriebnahme:

Betriebsschalter (hinterer Schalter) an der Lampenoberseite auf „0“ schalten.
Netzstecker in die Steckdose stecken (220 V – 240 V / 50 Hz).
Betriebsschalter der Lampe auf „1“ schalten.

Ausserbetriebnahme:

Betriebsschalter an der Lampe auf „0“ schalten.
Lampe bei Nichtbenutzung vom Netz trennen (Stecker aus der Steckdose ziehen).

Sachgemäße Verwendung:

Legen Sie die Hand in lockerer, unverkrampfter Haltung so in die Lampe, dass die vier Finger nebeneinander direkt unter der Röhre liegen. Den Daumen extra aushärten. Bei der Arbeit mit dem UV-Gel richten Sie sich bitte nach den Informationen des Gellieferanten. Im Allgemeinen beträgt die Bestrahlungsdauer für die Polymerisierung (Aushärtung) eines UV-Gels bei Schichtdicken bis 3 mm ca. 3 Minuten.

Sollte die Polymerisierung eines technisch einwandfreien Gels mit richtig abgestimmtem Photoinitiator ungenügend sein, kann ein Austausch der Leuchtstoffröhren erforderlich sein. Wir empfehlen den Austausch durch den Fachhandel / Fachmann. Ansonsten können Sie folgendermaßen vorgehen:

Ziehen Sie die Röhren entlang ihrer Längsachse aus der Steckfassung (Bajonettverschluß) und setzen sie dementsprechende die neuen Röhren ein. Die Röhren müssen beim Einsetzen hörbar einrasten. Entsorgen Sie alte Leuchtstoffröhren in speziell dafür vorgesehene Behälter.

Verwenden Sie das Gerät entsprechend den üblichen Sicherheitsregeln für Elektrogeräte, z.B.:

- betreiben Sie die Lampe nicht in unmittelbarer Nähe von Wasser (z.B. in der Badewanne!)
- lassen Sie die Lampe im eingeschalteten Zustand nicht unbeaufsichtigt!
- öffnen Sie nicht das Gehäuse, überlassen Sie Reparaturen dem Fachmann, unsachgemäßes Öffnen bedeutet Garantieverlust des Gerätes!
- Elektrogeräte gehören nicht in Kinderhände!